

PRESSEMITTEILUNG

30.08.2006

(ACHTUNG Terminankündigung 05.09.2006)

Papas im Kindergarten ☿ erwünscht oder störend?

FRANKFURT/MAIN ☿ Väter spielen in Kindergärten meist keine große Rolle, allenfalls bei Festen sind sie gefordert. Anders in der Wetterau-Gemeinde Hammersbach, wo die Mitarbeit der Väter zum Konzept gehört. Über ihre langjährigen Erfahrungen mit dieser Art der Väterarbeit berichtet die Leiterin der Einrichtung, Karin Ortiz, im Rahmen des nächsten Vortragsabends des Frankfurter Vereins Väteraufbruch für Kinder am kommenden Dienstag, 5. September, ab 20 Uhr, im Bürgerhaus Bornheim, Arnsburgerstraße 24.

Zur pädagogischen Aufgabenstellung des Hammersbacher Kindergartens und der ☿tagesstätte gehört der ständige, partnerschaftliche Kontakt zwischen Eltern und Erzieherinnen. Er sei die Voraussetzung für die Entwicklung und Absprache gemeinsamer Erziehungsvorstellungen. Dabei achte man sehr auf unterschiedliche Lebensentwürfe von Familien und orientiere sich an ihren Lebenswirklichkeiten. Karin Ortiz: -Hierbei erfährt die Elternzeit für Väter besondere Aufmerksamkeit. Väter haben die Möglichkeit die Einrichtung, mit und ohne Kinder, in einem für sie passenden Zeitrahmen zu erleben. »So schufen sich die Väter eine eigenständige Plattform und nützten die Begegnung für einen lebendigen Austausch über Berufs- und Familienfragen.

(Dieser Text steht im Internet unter www.vafk.de/frankfurt -Presse zum Download bereit)

Weitere Informationen:

Väteraufbruch für Kinder e.V., Reuterweg 42, 60323 Frankfurt am Main, Tel.: 069/94419286, E-Mail: frankfurt@vafk.de
Michael Pyper, Tel.: 06081/16967, E-Mail: michael.pyper@vafk.de, oder Hans-Jürgen Noske, Tel.: 06171/596272, E-Mail: h.j.noske@gmx.de